

PROTOKOLL
Sitzung der Stadtvertretung Penkun

Sitzungstermin:	Mittwoch, 03.06.2026
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:30 Uhr
Ort, Raum:	Feuerwehrgerätehaus Storkow

Anwesende:

Frau Antje Zibell
Herr Carsten Ehrke
Herr Bernd Klänhammer
Frau Dana Zastrow
Herr Eckhart Rothe
Herr Frank Radant
Herr Ronny Franke
Herr Michael Weiß
Herr Stephan Rouenhoff
Herr Hartmut Seeger
Herr Karl-Edmund Geiger
Herr Hartmut Pflug
Herr Götz Grünberg

Gäste:

2 Bürger
Herr Futh, Leitender Verwaltungsbeamter, ab 19:55 Uhr

Schriftführung:

Frau Dajana Wagner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Stadtvertretung
- 4 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

- 5 Bericht der Bürgermeisterin
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 51 KV M-V
Vorlage: BV/19-2026-338
- 8 Abschluss eines Sponsoring-Rahmenvertrags gemäß dem Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz MV
Vertragspartner: PROKON Windpark Nadrensee GmbH & Co. KG, Kirchhoffstraße 3, 25524 Itzehoe
Vorlage: BV/19-2026-330
- 9 Einleitung Vergabeverfahren
Überdachung für den Brunnen in der Bartelsallee
Vorlage: BV/19-2026-341
- 10 Annahme Spende
Vorlage: BV/19-2026-339
- 11 Annahme einer Sachspende
Vorlage: BV/19-2026-340
- 12 Mitteilungen und Anfragen der Stadtvertreter

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit dreizehn anwesenden Stadtvertretern (einschließlich Bürgermeisterin) fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 14, Beschlussvorlage 19-2026-336, entfällt, da die Familie nach Polen verzogen ist.

Herr Rothe beantragt die Beschlussvorlage 19-2026-344 von der Tagesordnung zu nehmen, da der Pacht-Interessent erst die Baustelle für die Zisterne abwarten will.

Die geänderte Tagesordnung wird zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 3 Bestätigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Stadtvertretung

Herr Klänhammer

TOP 6 Einwohnerfragestunde – Gartenweg, hier muss es richtigerweise lauten:

Im Gartenweg, Höhe Grundstück Stefan Nikolaus, stehen die Schächte raus; die Stellen müssen entsprechend aufgeschottert werden um die Schächte zu schützen; der Weg wird momentan wegen der Umleitung stärker befahren.

Verantw. OA

Der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift wird mit Änderung zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 1

zu 4 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

BV/19-2026-317 einstimmig beschlossen	Vertrag IT-Betreuung Schulen
BV/19-2026-312 einstimmig beschlossen	Änderung Arbeitsvertrag Senioren- und Pflegeheim
BV/19-2026-313 einstimmig beschlossen	Änderung Arbeitsvertrag Senioren- und Pflegeheim
BV/19-2026-329 einstimmig beschlossen	Änderung Arbeitsvertrag Senioren- und Pflegeheim
BV/19-2026-316 mehrheitlich abgelehnt	gemeindliches Einvernehmen Neubau Betonmast
BV/19-2026-321 mehrheitlich beschlossen	gemeindliches Einvernehmen Errichtung 2 Löschwasser-entnahmestellen
BV/19-2026-322 einstimmig beschlossen	gemeindliches Einvernehmen Errichtung Gartenhaus
BV/19-2026-331 einstimmig beschlossen	Grundstücksangelegenheit
BV/19-2026-332 einstimmig beschlossen	Grundstücksangelegenheit

zu 5 Bericht der Bürgermeisterin

- 08.05.2026 Übergabe Zuwendungsbescheid 2. BA Schule durch den Landrat;
60 % der Baukosten; Antrag Sonderfonds läuft ebenfalls
- 09.05.2026 Amtsfeuerwehrtag in Blankensee; Wollin Platz 2, Jugend Wollin ebenfalls
Platz 2
- 13.05.2026 Lehrgang zum Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz
- 18.05.2026 Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes; Thema u.a. Höfeherbst
(findet voraussichtlich am 13.09.2026 in Penkun statt)
- 19.05.2026 deutsch-polnischer Termin zum Thema Straßeninfrastruktur; ab Ende Juni
keine Baustelle mehr bis Danzig; große Bautätigkeit in Polen
- 20.05.2026 Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindetag (Ministerpräsidentin hat
auf schwierige Finanzsituation in den kommenden Jahren hingewiesen; Kita
beitragsfrei)
- 22.05.2026 Videokonferenz mit Justizministerium zum Thema Stiftung mit Herrn Futh,
LEKA, Kommunalaufsicht – hat Gründung der Stiftung bestätigt
- 25.05.2026 Mühlentag in Storkow

mehrere Termine im Seniorenheim mit Frau Heyer

- 29.05.2026 Verabschiedung in den Ruhestand von Herrn Großjohann, er war 21 Jahre in
der Stadt beschäftigt, vorher schon 4 Jahre über eine Maßnahme
- 02.06.2026 Termin in Tantow wegen Bahnstrecke Berlin-Stettin, 2. BA beginnt; Fertig-
stellung 31.12.2027
- 03.06.2026 Dienstberatung ambulanter Pflegedienst

Seesanieering Planung 200 T€; erste Gespräche fanden statt; weitere Termine im Juni

Schul- und Bauausschuss haben getagt

Löschbrunnen am Schloss – Grundwasser ist vorhanden, nächster Test am Markt

zu 6 Einwohnerfragestunde

Frau Uecker, Storkow

- Mühlenweg und Schwarzer Weg Storkow wurden Bäume gepflanzt, diese müssen
unbedingt gewässert werden
Frau Zibell teilt mit, dass mit der Firma, die die Bäume gepflanzt hat, ein Pflegever-
trag für 5 Jahre abgeschlossen wurde, dieser beinhaltet auch das Wässern
- Wann wird der Kaiserhof fertiggestellt sein?
Herr Rothe teilt mit, dass am 22.06.2026 der Saal eröffnet werden soll

zu 7 Haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 51 KV M-V
Vorlage: BV/19-2026-338

Sachverhalt:

Nach Prüfung der Unterlagen zu den genehmigungspflichtigen Teilen der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2026/2027 der Stadt Penkun wurden folgende rechtsaufsichtliche Anordnungen getroffen:

1. Gemäß § 82 Absatz 1 KV M-V wird angeordnet, dass die Stadt Penkun haushaltswirtschaftliche Entscheidungen trifft, die im Finanzhaushalt **zu einer Verbesserung des negativen Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit in Höhe von 12.000 € führen.**

Das geeignete Mittel ist der Beschluss einer Nachtragshaushaltssatzung. Im Einvernehmen mit der Stadtvertretung kommt auch die Verfügung einer haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 51 KV M-V in Betracht.

2. Gemäß § 82 Abs. 2 KV M-V wird angeordnet, dass die Bürgermeisterin unmittelbar nach Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2026/2027 eine haushaltswirtschaftliche Sperre in dem Umfang verfügt, der erforderlich ist, um die Erfüllung der Anordnung zu 1. zu sichern.

Durch die Bürgermeisterin wurde gemäß anliegender Sperrverfügung der Haushaltsansatz für die Maßnahme OD Neuhof (5.4.1.00/2605.78532000) um 12.000 € gesperrt, da sich die Maßnahme zeitlich verzögert.

Diskussion:

Frau Zibell erläutert die Beschlussvorlage.

Die Differenz von der Übertragung der Haushaltsmittel hat eine Verschiebung innerhalb des Haushaltes verursacht, dies wird hiermit berichtigt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung genehmigt die durch die Bürgermeisterin erlassene haushaltswirtschaftliche Sperre.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 8	Abschluss eines Sponsoring-Rahmenvertrags gemäß dem Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz MV Vertragspartner: PROKON Windpark Nadrensee GmbH & Co. KG, Kirchhoffstraße 3, 25524 Itzehoe Vorlage: BV/19-2026-330
------	--

Sachverhalt:

Der als Anlage beigefügte Vertragsentwurf wurde durch die PROKON Windpark Nadrensee GmbH & Co. KG übersandt. Hierbei handelt es sich um einen Sponsoring-Rahmenvertrag zwischen der Stadt Penkun und der PROKON Windpark Nadrensee GmbH & Co. KG.

Der Vertragsentwurf wurde vom Vorhabenträger unter Bezugnahme auf das im Jahr 2016 vom Land Mecklenburg-Vorpommern erlassene Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz (BüGembeteilG M-V) erstellt. Ziel dieses Gesetzes ist es, die Akzeptanz von Windenergieanlagen zu erhöhen, indem Bürgerinnen und Bürger sowie Gemeinden finanziell an den Erträgen neu errichteter Windparks beteiligt werden.

Die Übersendung des Vertragsentwurfs steht im Zusammenhang mit der von der Vertragspartnerin geplanten Errichtung von Windenergieanlagen in der Gemeinde Nadrensee. Vor dem Hintergrund der in der Öffentlichkeit teilweise kontrovers geführten Diskussionen über die Energiegewinnung durch Windkraft ist es der PROKON Windpark Nadrensee GmbH & Co. KG ein Anliegen, die Themen „Erneuerbare Energien“, „Energiewende“ sowie „Energiegewinnung durch Windkraft“ der Bevölkerung der Stadt Penkun näher zu vermitteln.

Vor diesem Hintergrund beabsichtigen die Vertragspartner, die im beigefügten

Vertragsentwurf aufgeführten Regelungen zu vereinbaren.

Diskussion:

Frau Zibell erläutert die Beschlussvorlage.

- Abstimmungen zur Stiftung mit positivem Ergebnis abgeschlossen; Stadt darf Stiftung gründen
- Vertrag kann demzufolge abgeschlossen werden

Herr Rothe

- Prokon entscheidet gemäß § 3 mit, wer die Mittel bekommt

Frau Zibell

- Hintergrund ist, dass Prokon immer eine Spendenbescheinigung bekommt

Herr Grünberg

- weist darauf hin, dass Sponsoring keine Spende ist; Sponsoring ist immer mit einer Gegenleistung verbunden

Frau Zibell

- teilt mit, dass 50 % des Geldes in die Stiftung fließen; Prokon hat Einverständnis erklärt, möchten am Jahresende wissen, wer das Geld bekommen hat

Herr Rothe

- weist darauf hin, dass es im Vertrag anders formuliert wurde („Darstellung der Maßnahme“)
- Notus und Enertrag erhalten Satzung der Stiftung, woraus hervorgeht, was die Stiftung darf, das reicht ihnen aus

Frau Zibell

- beantragt die Entscheidung zu vertagen, da zu viele Unklarheiten bestehen

Über den Vorschlag, die Beschlussvorlage zurück zu stellen, wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Somit wird die Beschlussvorlage zurückgestellt.

zu 9	Einleitung Vergabeverfahren Überdachung für den Brunnen in der Bartelsallee Vorlage: BV/19-2026-341
------	---

Sachverhalt:

In der Bartelsallee in Penkun ist eine Brunnenanlage vorhanden.

Die derzeitige Überdachung des Brunnens ist durch die Witterung der Jahre sehr marode und muss nun repariert werden. Die Reparatur der Überdachung soll entweder mit Trapezblech oder mittels Dachpappe erfolgen.

Zur Umsetzung des Vorhabens wird eine Markterkundung durchgeführt, der wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag.

Die Kosten für die Maßnahme werden auf ca. 2.500 € bis 3.500 € (brutto) geschätzt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über die Haushaltsstelle 5.4.1.00.5238 – Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze.

Diskussion:

Der Bauausschuss hat hierzu beraten. Trapezblech wird ausgeschlossen.

Herr Seeger empfiehlt Rubinienbretter, diese halten 20 Jahre.

Die Überdachung des Brunnens soll mit Rubinienbrettern erfolgen.

Verantw. BA

Beschluss:

Gemäß § 22 Abs. 4a KV M-V beschließt die Stadtvertretung Penkun auf der heutigen Sitzung das Vergabeverfahren für die Brunnenüberdachung durchzuführen. Der wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag zum Auftrag.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 10 Annahme Spende
Vorlage: BV/19-2026-339

Aufgrund des Mitwirkungsverbotes § 24 KV M-V nimmt Herr Pflug nicht an der Diskussion und Abstimmung dieses TOP teil.

Sachverhalt:

Folgende Spende ist für die Stadt Penkun eingegangen:

Zahlungs-eingang	Zuwendungsgeber	Zuwendungs-höhe	Zuwendungszweck
11.05.2026	Hartmut und Elke Pflug	100,00 €	750 Jahrfeier Sommersdorf

Die Spende ist zweckgebunden und soll für den o.g. Zweck in der Stadt Penkun eingesetzt werden.

Somit ist die Spende gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 5 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung MV entscheidet die Stadtvertretung über die Annahme von Spenden.

Das Mitwirkungsverbot nach § 24 Abs. 1 Kommunalverfassung M-V ist zu beachten.

Diskussion:

keine

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Annahme der eingegangenen Spende in Höhe von 100,00 € gemäß § 44 Absatz 4 Kommunalverfassung M-V.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Herr Pflug nimmt wieder an der Sitzung teil.

zu 11 Annahme einer Sachspende
Vorlage: BV/19-2026-340

Sachverhalt:

Die Agrar GbR Glasnapp von Chris & Axel Glasnapp möchte der Stadt Penkun bzw. der Freiwilligen Feuerwehr Sommersdorf folgende Sachspende im Wert von 888,93 € übergeben:

30 Stk. Engelbert Strauss T-Shirts, cotton stretch Layer sowie den Textildruck der T-Shirts (Vorderseite Namen & Wappen Sommersdorf + Rückseite Feuerwehrlogo)

Die Sachspende ist zweckgebunden und soll für die Feuerwehr Sommersdorf genutzt werden.

Somit ist die Spende gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 12 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V muss die Stadtvertretung über die Annahme entscheiden.

Anlage:

Schreiben von Agrar GbR Glasnapp

Rechnungsbelege

Diskussion:

keine

Beschluss:

Die Stadtvertretung Penkun beschließt die Annahme der Sachspende in Höhe von 888,93 € von der Agrar GbR Glasenapp gemäß § 44 Abs. 4 KV MV.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 12 Mitteilungen und Anfragen der Stadtvertreter

Herr Seeger

- Gulli am Mühlenweg ist defekt
- Eigentümer ist der Viehhändler
- muss angeschrieben werden, da Kinder in den Gulli fallen könnten

Verantw. OA

Frau Zastrow

- Einbahnstraße von Battinsthal nach Wollin ist der Oder-Neiße-Radweg, müsste für Radfahrer in beide Richtungen befahrbar sein
- Antrag ist gestellt, aber noch nicht beantwortet; Radfahrer dürfen schon in beide Richtungen fahren

Herr Rouenhoff

- Schilder Kreuzung Wollin sind verbogen

Herr Rothe

- Bäume an der Straße in Wollin gehören der Stadt, wer ist für den Rückschnitt zuständig, die Stadt oder der Anlieger?
- Herr Weiß teilt mit, dass er hierzu Rücksprache mit Frau Timm gehalten hat; sie teilte mit, dass Auswüchse von den Anliegern, alles was höher ist von den Stadtarbeitern geschnitten wird.
- Herr Geiger ist der Meinung, dass hierdurch viel Wildwuchs entsteht; er schlägt vor, dass die Anlieger alles schneiden, was von unten kommt, den Rest sollten die Stadtarbeiter machen.
- Herr Weiß teilt mit, dass der Anlieger aus Wollin mehrfach angesprochen wurde, bisher aber kaum Reaktion zeigt.
- Das Ordnungsamt wird beauftragt, den betreffenden Grundstückseigentümer anzusprechen, die Kontaktdaten werden im nichtöffentlichen Teil mitgeteilt.

Verantw. OA

Herr Grünberg

- Haus neben Kleinke, Lange Straße Einsturzgefahr
Frau Zibell teilt mit, dass sie bezüglich des Grundstückes regelmäßig mit Frau Timm in Kontakt ist

Herr Futh, Leitender Verwaltungsbeamter, erscheint um 19:55 Uhr zur Sitzung.

Herr Ehrke

- beim alten Lehmhaus in Radewitz wird bis an die Straße gebuddelt, das ist gefährlich

Verantw. OA

- teilt mit, dass am Samstag, 06.06. das Kinderfest in Radewitz stattfindet

Frau Zibell

- am 26.06.2026 um 10:00 Uhr Einladung zur Besichtigung 1. BA Schule; Grundschule macht Programm; Veranstaltung ist öffentlich
- am 16.06.2026 Finanzausschusssitzung 18:00 Uhr vor Bauausschuss; erster Teil gemeinsam wegen Auslegung B-Plan Gewerbegebiet; Frau Trautmann vor Ort; Vorstellung Flächennutzungsplan, dann TÖB-Beteiligung für beide Pläne.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die nächste Sitzung am 01.07.2026 in Sommersdorf stattfindet.

Sie beendet um 20:05 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.



Frau Dajana Wagner
Schriftführung


Vorsitz